

INHALT

I. Einleitung	7
Die Antichrist-Idee im 19. Jahrhundert	7
Solowjews Leben und Denken	9
Die apokalyptische Ideenwelt Solowjews	25
II. Solowjews Gedanken über das Ende der Weltgeschichte und den Widersacher Christi	37
1. Brief an den Zaren. 1881	37
2. Zum Schutz Dostojewskijs. 1883	38
3. Die geistlichen Grundlagen des Lebens. 1884	40
4. Geschichte und Zukunft der Theokratie. 1885	41
5. Der heilige Wladimir. 1888	42
6. Brief an Tavernier. 1888	43
7. Brief an Strachow. 1890	43
8. China und Europa. 1890	44
9. Japan. 1890	50
10. Brief an Stasjulewitsch. 1891	51
11. Der Feind aus dem Osten. 1892	52
12. Der erste Schritt zu einer positiven Ästhetik (Über <i>Nietzsche</i>). 1894	53
13. Panmongolismus. 1894	55
14. Brief an Welitschko. 1895	56
15. Brief an Tavernier. 1896	57
16. Brief an Makschejewa. 1897	60
17. Brief an Welitschko. 1897	61
18. Literatur oder Wahrheit? (Über <i>Nietzsche</i>). 1897	62
19. Die Rechtfertigung des Guten. Vorwort. 1897/98	66
20. Die Rechtfertigung des Guten. 3. Teil. 1897/98	70

21. Zwei Gedichte:	
Im Archipelag bei Nacht. 1898	73
Das Ewig-Weibliche. 1898	73
22. Die Idee des Übermenschen. 1899	74
23. Vollstreckungsdekret. Puschkin. 1899	85
24. Lermontow. 1899	87
25. Drei Gespräche. 1899/1900	96
Kurze Erzählung vom Antichrist	100
26. Einleitung zu den „Drei Gesprächen“. 1900 . . .	133
27. Vorrede zu den Gedichten. 1900	136
28. Aus Anlaß der letzten Ereignisse. 1900	138
29. Der Drache. 1900	142
30. Mündliche Äußerungen Solowjews	143
III. Nachwort: Sinn und Bedeutung der Apokalyptik	
Solowjews	147
Nachweisungen und Hinweise	151